



Girls' Day, Boys' Day

Berufswahl jenseits von Geschlechterklischees

Kindergarten? Das ist Frauendomäne! Metalltechnik? Klare Männersache.

Es sind diese und andere Klischees, welche die Berufsorientierung vieler Jugendlicher nach wie vor beeinflussen. Daher haben es sich die



Foto: Adobe Stock

Aktionstage Girls' Day und Boys' Day zum Ziel gesetzt, traditionelle Rollenbilder bei der Berufswahl zu durchbrechen.

Um diesem Ziel näher zu kommen, finden an den jeweils einmal jährlich stattfindenden Aktionstagen Girls' Day und Boys' Day zahlreiche Exkursionen und Workshops an Schulen und in Berufsinformationszentren statt. Das Angebot richtet sich vor allem an Jugendliche ab der 7. Schulstufe, denn gerade in diesem Alter werden wichtige Weichen für die persönliche berufliche Zukunft gestellt. Die angebotenen Initiativen sollen Impulse setzen, um Berufe und Ausbildungen, die momentan vom jeweils anderen Geschlecht dominiert werden, abseits von traditionellen Rollenbildern neu zu entdecken und zu erforschen. Beispielsweise zählen die Berufe Automechaniker und Elektrotechniker nach wie vor zu den beliebtesten bei jungen Männern. Die Nachfrage am Arbeitsmarkt entwickelt sich jedoch in eine andere Richtung: Gerade für Männer stellen die Bereiche der Pflege, Kinderbetreuung und Heimhilfe einen stabil wachsenden Arbeitsmarkt dar. Umgekehrt werden technische und handwerkliche Berufe auch für Mädchen immer attraktiver.

Steiermarkweit wird der Girls' Day seit 2004 und der Boys' Day seit 2008 durchgeführt. In Hinblick auf den bisherigen Erfolg der Aktionstage sprechen die Zahlen für sich. Im Rahmen einer Befragung beim Boys' Day 2018 gaben beispielsweise über 60 % der Teilnehmer an, dass sich ihre Vorstellungen in Hinblick auf typische Frauen- und Männerberufe deutlich geändert haben. Auch in Bezug auf die Berufswahl junger Frauen haben sich die Zahlen in den letzten Jahren geändert: So ist etwa der Bereich der Metalltechnik an die vierte Stelle der beliebtesten Lehrberufe für Mädchen vorgezogen.

Die Aktionstage werden federführend von der Fachstelle für Burschenarbeit im Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark (Boys' Day), beziehungsweise von der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft (Girls' Day) organisiert und durch Bundes- und Landesmittel gefördert. Zudem gibt es in der Steiermark zahlreiche weitere Angebote rund um die beiden Aktionstage.

Alle geplanten Aktivitäten sowie nähere Informationen zu kommenden Terminen sowie allgemeine Informationen zum Thema Bildungs- und Berufsorientierung in der Steiermark finden Sie unter www.bildungs-und-berufsorientierung.steiermark.at ► Girls' Day ► Boys' Day.

Weitere Informationen zur Bildungs- und Berufsorientierung in der Südoststeiermark finden Sie unter www.bbo.vulkanland.at

Kontakt:

MMag.a Barbara Siegl

Regionalmanagement Südoststeiermark

Steirisches Vulkanland

Mobil: 0664/88674745

siegl@vulkanland.at

Ein neues Gesicht im Regionalen Jugendmanagement

Tamara Schober aus der Gemeinde Deutsch Goritz ist seit November 2019 die neue Jugendmanagerin in der Südoststeiermark.

In ihrer Freizeit ist sie Sportskanone und Naturliebhaberin, genießt aber auch gerne die Kulinarik der Region oder ein gutes Buch - wenn sie nicht gerade für ihr Masterstudium lernt, das sie nebenbei auf der FH Campus 02 absolviert.



„Ich freue mich darauf, die Stimme unserer Region für ein so wichtiges Thema zu sein und bin gespannt, welche Herausforderungen das Regionale Jugendmanagement für mich bereithält!“